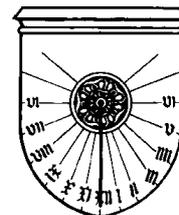


**ÖSTERREICHISCHER ASTRONOMISCHER VEREIN**  
**Arbeitsgruppe Sonnenuhren - Gnomonicae Societas Austriaca**  
**(GSA)**

Leiter: Dr. Helmut Sonderegger  
A-6800 Feldkirch, Sonnengasse 24  
Tel.: +43 / 5522 / 79 638  
e-mail: h.sonderegger@utanet.at  
GSA-homepage: <http://members.aon.at/sundials>

GNOMONICAE  
SOCIETAS  
AUSTRIACA



Anno MXM condita

Nr. 24

November 2002

## RUNDSCHREIBEN Nr. 24

<i>Inhaltsverzeichnis:</i>	<i>Seite</i>
Jahrestagung der Arbeitsgruppe Sonnenuhren 2002 in Kőszeg, <i>H. Sonderegger</i>	2
Wettbewerb 2002, <i>R. Wieland</i>	3
Neuanfertigung einer Sonnenuhr auf der Festung Hohensalzburg, <i>H. Bayr und P. Husty</i>	4
Der früheste europäische Text über die Zylindersonnenuhr.	
Zur Handschrift a V 7, 30-37, in der Bibliothek der Abtei St. Peter in Salzburg (Teil 1), <i>K. Schaldach</i>	6
Österreichbesuch der British Sundial Society im Juni 2002, <i>W. Hofmann</i>	11

### **Anschrift der Mitarbeiter (Autoren) dieses Rundschreibens:**

OSTR Prof. Mag. Walter HOFMANN, Favoritenstraße 108/6, A-1100 Wien  
Mag. Peter HUSTY, Burgfriedstraße 1, A-5400 Hallein  
Karlheinz SCHALDACH, [schaldach@aol.com](mailto:schaldach@aol.com)  
Dr. Helmut SONDEREGGER, Sonnengasse 24, A-6800 Feldkirch / [h.sonderegger@utanet.at](mailto:h.sonderegger@utanet.at)  
Studiendirektor Dipl.-Math. Rolf WIELAND, Baumgartenweg 5, D-74589 Satteldorf, [WielandRolf@web.de](mailto:WielandRolf@web.de)

## **Liebe Sonnenuhrenfreunde!**

Zum zweiten Mal seit der Gründung der GSA wurde unsere Jahrestagung gemeinsam mit der Jahrestagung der ungarischen Sonnenuhrenfreunde veranstaltet. Der Tagungsort war diesmal die Stadt Kőszeg nahe der österreichisch-ungarischen Grenze. Einen ausführlichen Bericht darüber finden Sie auf Seite 2.

Die Tests über die Vergabe der Digitalisierung des Sonnenuhren - Bildarchivs an Firmen zeigten, dass die Ergebnisse unbefriedigend und zu kostspielig sind. Daher hat unsere Expertengruppe beschlossen, diese Arbeit selbst in Angriff zu nehmen. Zu diesem Zweck wird ein kostengünstiges Digitalisierungsgerät angeschafft werden. Dipl. Ing. Karl Schwarzinger hat sich bereit erklärt, die Arbeit auf sich zu nehmen und das Bildarchiv, das zur Zeit in Form von Dias bzw. Fotos vorhanden ist, in eine digitale Form zu bringen.

An dieser Stelle danken wir auch allen Mitgliedern, die den Mitgliedsbeitrag pünktlich eingezahlt haben, für die damit verbundene Unterstützung. Diejenigen Mitglieder, die dies bis jetzt noch nicht getan haben, bitten wir, dies sobald wie möglich nachzuholen.

Eine besondere Freude ist es für uns, Ihnen die erste deutsche Übersetzung des frühesten europäischen Textes über die Zylindersonnenuhr mit Erläuterungen von Karlheinz Schaldach bringen zu können. Alle am „wissenschaftlichen Knobeln“ interessierten Leser möchten wir auf die Wettbewerbsaufgabe 2002 aufmerksam machen.

Unsere neuen Mitglieder:  
Ebli Norbert, A-6800 Feldkirch und  
Ing. Martina Petuely, A-3123 Obritzberg  
heißen wir herzlich willkommen.  
*Helmut Sonderegger und Ilse Fabian*